



Finanzkommission
Commission des finances

Parlamentsdienste des Grossen Rates
Postgasse 68
Postfach 562
3000 Bern 8
+41 031 633 75 81
www.be.ch/gr

Parlamentsdienste des Grossen Rates, Postgasse 68, Postfach 562, 3000 Bern 8

An die Vernehmlassungsadressaten
(gemäss separater Liste)

10. Februar 2025

Gegenvorschlag zur kantonalen Volksinitiative: «Für einen Kanton Bern mit regulierbarem Grossraubtierbestand!» - Durchführung verkürztes Vernehmlassungsverfahren

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Finanzkommission (FiKo) hat beschlossen, zur kantonalen Volksinitiative «Für einen Kanton Bern mit regulierbarem Grossraubtierbestand!» einen Entwurf für einen Gegenvorschlag auszuarbeiten. Der Gegenvorschlag schlägt verschiedene Anpassungen auf Gesetzesstufe vor, weshalb vor der parlamentarischen Beratung eine Vernehmlassung durchgeführt werden soll. Aufgrund der vorgegebenen Fristen zur beförderlichen Behandlung von Volksinitiativen stehen für die Vernehmlassung nicht die üblichen drei Monate, sondern lediglich vier Wochen zur Verfügung.

Inhaltlich schlägt der Gegenvorschlag vor, dass neben dem Abschuss neu die Sterilisation von schadenstiftenden Tieren geprüft werden soll. Weiter hält der Gegenvorschlag gleich wie die Volksinitiative fest, dass der Kanton keine Massnahmen ergreifen darf, die den Bestand an Grossraubtieren fördern würden. Der Kanton soll dagegen seinen Handlungsspielraum zugunsten der Regulation der Grossraubtiere maximal ausschöpfen. Schliesslich sollen neue Herdenschutzmassnahmen nur ergriffen werden, wenn sie ein positives Kosten-Nutzen-Verhältnis aufweisen.

Wie bei Volksinitiativen üblich, hat dazu keine Vernehmlassung stattgefunden. Weil der Entwurf des Gegenvorschlags mit der Sterilisation Neuland betritt und Zurückhaltung bei künftigen Herdenschutzmassnahmen propagiert, führt die FiKo eine verkürzte Vernehmlassung durch. Gegenstand der Vernehmlassung ist einzig der vorliegende Entwurf des Gegenvorschlags. Auf Stellungnahmen zur Volksinitiative ist zu verzichten.

Die Vernehmlassungsunterlagen stehen im Internet unter folgender Adresse zur Verfügung: www.be.ch/Vernehmlassungen. Die Vernehmlassungsfrist endet bis am **11. März 2025**.

Ihre Vernehmlassungsantwort richten Sie bitte per E-Mail oder auf dem Postweg an:

Finanzkommission
Parlamentsdienste des Grossen Rates
Vernehmlassung Gegenvorschlag Grossraubtierinitiative
Postgasse 68, 3011 Bern
E-Mail: gr-gc@be.ch
Tel: 031 633 75 75

Für Ihre Teilnahme an der Vernehmlassung danken wir Ihnen schon im Voraus bestens.

Freundliche Grüsse

Finanzkommission

Patrick Freudiger
Präsident

Beilagen

Vernehmlassungsunterlagen

- Entwurf Gegenvorschlag der FiKo (Synopsis Änderung JWG)
- Vortrag zum Gegenvorschlag der Finanzkommission zur Verfassungsinitiative «Für einen Kanton Bern mit regulierbarem Grossraubtierbestand!»; Änderung des Gesetzes über Jagd und Wildtierschutz (JWG)
- Medienmitteilung
- Liste der Vernehmlassungsadressaten
- Antrag des Regierungsrates vom 08. Mai 2024 an den Grossen Rat zum Grossratsbeschluss betreffend die Verfassungsinitiative «Für einen Kanton Bern mit regulierbarem Grossraubtierbestand!» (inkl. Initiativtext)
- Vortrag des Regierungsrates vom 08. Mai 2024 an den Grossen Rat zum Grossratsbeschluss betreffend die Verfassungsinitiative «Für einen Kanton Bern mit regulierbarem Grossraubtierbestand!»